

Sitzungsvorlage

SV-7-0729

Abteilung / Aktenzeichen

01-Büro des Landrats, Kreisentwicklung

Datum

14.08.2007

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

11.09.2007

Betreff **EUREGIO-Projekt MONT-Mapping**

Beschlussvorschlag:

zur Kenntnisnahme

Begründung:

Die niederländische Provinz Overijssel hat im Februar 2007 im Rahmen einer „Twente-Konferenz“ in Rheine vorgeschlagen, die Stärken und Chancen der EUREGIO-Region mit Focus auf die Bereiche Wirtschaft, Wissenschaft und Infrastruktur visuell darzustellen und hervorzuheben. Der Arbeitstitel des EUREGIO-Projektes MONT-Mapping resultiert aus den ursprünglichen Initiatoren der Projektidee - dem Städte-dreieck **Münster-Osnabrück-Netzwerkstadt Twente** - und der Idee der kartographischen Darstellung des Raumes.

Das MONT-Mapping versteht sich als strukturpolitisches Entwicklungsinstrument, das folgende Ziele verfolgt:

- Verbesserung der Qualität, Intensität und Effizienz der innerregionalen Zusammenarbeit
- Erarbeitung eines Image-Produktes, mit dem sich das EUREGIO-Gebiet im europäischen Wettbewerb der Regionen positionieren und präsentieren kann,
- Entwicklung von Kooperationsprojekten für die neue EUREGIO-Förderperiode 2007-2013 (INTERREG IVA-Programm).

Der Kreis Coesfeld hat sich aus folgenden Gründen dazu entschlossen, sich an dem Projekt zu beteiligen:

- Die Erarbeitung eines außenwirksamen Produktes, das die wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und infrastrukturellen Stärken der Region darstellt, erscheint - auch vor dem Hintergrund der zukünftigen Strukturpolitik des Landes NRW (Stichworte Clusterförderung, Schwerpunktsetzung auf Innovation, Technologieförderung, Forschung und Entwicklung) als sinnvoll.
- Durch die Beteiligung am Projekt kann sichergestellt werden, dass auch für den Kreis Coesfeld wichtige Aspekte (wie z. B. die sog. hidden champions) mit in die Darstellung aufgenommen werden und der Bereich nicht im Ergebnis als „weißer Fleck“ erscheint.
- Da das Projekt noch aus Restmitteln des INTERREG-IIIa-Programms gefördert werden kann, kann noch von der nun auslaufenden EU-Förderung profitiert werden.
- Dieses Projekt bietet die Gelegenheit für den Kreis Coesfeld, gemeinsam mit den anderen Beteiligten weitere, im Rahmen des neuen INTERREG IVA-Programms realisierbare Projektideen zu entwickeln.

Projektpartner sind:

- | | |
|----------------------|---------------------------------|
| - Regio Twente | - Landkreis Osnabrück |
| - Provinz Overijssel | - Landkreis Grafschaft Bentheim |
| - Stadt Münster | - Kreis Borken |
| - Stadt Osnabrück | - Kreis Steinfurt |
| - Kreis Warendorf | |

Die Gesamtkosten des Projektes in Höhe von 51.000,- € verteilen sich gemäß folgender Aufschlüsselung auf die Projektpartner:

Kreis Coesfeld

Sitzungsvorlage Nr. **SV-7-0729**

Regio Twente	6.000,- €
Provinz Overijssel	4.000,- €
übrige Partner (8) jeweils	2.000,- €
Summe	26.000,- €

Zudem wird ein INTERREG-Förderantrag in Höhe von 25.000,- € gestellt.

IV. Kosten-Folgekosten-Finanzierung

Der Anteil des Kreises Coesfeld an dem MONT-Projekt in Höhe von 2.000,- € wird aus der HHST 01.7910.572000 (Projekte der Kreisentwicklung und Beteiligung des Kreises an münsterlandweiten Projekten) finanziert.

V. Zuständigkeit für die Entscheidung